zur Verfügung gestellt von Gebrauchs.info

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Vertigo Hennig® Tabletten

Homöopathisches Arzneimittel

Zur Anwendung bei Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.
Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Vertigo Hennig® Tabletten jedoch vorschriftsgemäß angewendet werden.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Vertigo Hennig® Tabletten und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Vertigo Hennig® Tabletten beachten?
3. Wie sind Vertigo Hennig® Tabletten einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Vertigo Hennig® Tabletten aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS SIND VERTIGO HENNIG® TABLETTEN UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Vertigo Hennig® Tabletten sind ein homöopathisches Arzneimittel bei Schwindel.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehört: Schwindel im Alter bei Hirngefäßverkalkung.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON VERTIGO HENNIG® TABLETTEN BEACHTEN?

Vertigo Hennig® Tabletten dürfen nicht eingenommen werden:
Dürfen bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht angewendet werden.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Vertigo Hennig® Tabletten ist erforderlich:

Schwindel kann bei verschiedenen, teilweise schwerwiegenden Erkrankungen auftreten. Bei Schwindel, der mit Kopfschmerzen, Seh- oder Hörstörungen, Übelkeit oder Gangunsicherheit verbunden ist oder sich bei Lagewechsel verschlimmert, ist eine sofortige ärztliche Ablklärung erforderlich.

Kinder und Jugendliche:
Das Arzneimittel ist nicht zur Anwendung bei Kindern und Jugendlichen vorgesehen.

Bei Einnahme von Vertigo Hennig® Tabletten mit anderen Arzneimitteln:
Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Einnahme von Vertigo Hennig® Tabletten zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:
Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel (u. a. Kaffee und Wein sowie auch Kampfer) ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit:
Dieses Arzneimittel ist nicht zur Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit vorgesehen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:
Vertigo Hennig® Tabletten haben keinen oder einen vernachlässigbaren Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Vertigo Hennig® Tabletten:
Dieses Arzneimittel enthält Lactose (Milchzucker). Bitte nehmen Sie Vertigo Hennig® Tabletten daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. WIE SIND VERTIGO HENNIG® TABLETTEN EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Vertigo Hennig® Tabletten immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Aktualisierungsstand Gebrauchs.info April 2016

zur Verfügung gestellt von Gebrauchs.info

Soweit nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:
Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 1 Tablette. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit dem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1-3-mal täglich je 1 Tablette einnehmen.
Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Wie sollen die Tabletten eingenommen werden:
Die Tabletten lässt man im Munde zergehen.

Dauer der Anwendung:
Auch die Einnahme homöopathischer Medikamente sollte ohne Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten nicht über längere Zeit erfolgen.
Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Vertigo Hennig® Tabletten zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von Vertigo Hennig® Tabletten eingenommen haben, als Sie sollten:
Vergiftungs- oder Überdosierungserscheinungen sind nicht bekannt.

Wenn Sie die Einnahme von Vertigo Hennig® Tabletten vergessen haben:
Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Nehmen Sie die folgende Tablette zum nächsten Zeitpunkt ein, an dem Sie diese normalerweise einnehmen würden. Fahren Sie mit der Dosierung so fort, wie verordnet oder in dieser Packungsbeilage beschrieben.

Wenn Sie die Einnahme von Vertigo Hennig® Tabletten abbrechen:
Sollten bei Ihnen Nebenwirkungen auftreten, sprechen Sie bitte mit Ihrem homöopathisch erfahrenen Therapeuten über die weitere Behandlung.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel können Vertigo Hennig® Tabletten Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen:
Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis: Bei Einnahme von homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken.

5. WIE SIND VERTIGO HENNIG® TABLETTEN AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis nach „verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.
Haltbarkeit nach Anbruch der Kunststoffdose:
12 Monate.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Vertigo Hennig® Tabletten enthalten:

- Die Wirkstoffe sind: In 1 Tablette sind verarbeitet: Cocculus Trit. D4 210 mg, Conium Trit. D3 30 mg, Ambra grisea Trit. D6 30 mg, Petroleum rectificatum Trit. D8 30 mg. Die Bestandteile 2-4 werden gemeinsam über die letzte Stufe gemäß HAB, Vorschrift 40c mit Lactose-Monohydrat potenziert.

- Der sonstige Bestandteil ist: Magnesiumstearat (Ph.Eur.).

Wie Vertigo Hennig® Tabletten aussehen und Inhalt der Packung:
Kunststoffdose bzw. Blisterpackung mit weißen, bikonvexen Tabletten.
Vertigo Hennig® Tabletten sind als Packung mit 40, 60, 100 120 und 250 Tabletten erhältlich sowie als Kunststoffdosen mit 100, 120, 180, 240, 250 und 260 Tabletten.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

HENNIG ARZNEIMITTEL
GmbH & Co. KG
Liebigstraße 1-2
65439 Flörsheim am Main
Telefon: 0 61 45 / 5 08-0
Telefax: 0 61 45 / 5 08-140
e-Mail: info@hennig-am.de.

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im 12/2012.

4008384
19082
12/2012
Vertigo1212v1

Aktualisierungsstand Gebrauchs.info April 2016